



## **Werte Mitstreiter\*innen,**

wir möchten euch heute den zehnten Rundbrief des Ernährungsrates zukommen lassen.

Wir informieren euch heute über folgende Punkte:

1. Ergebnisse der AG's
2. Ernährungsrat Brandenburg
- 2.1 Nachtrag Anastasia
3. Aktuelles zur GAP
4. Aussichten und Perspektiven
5. Markt der regionalen Möglichkeiten
6. Sonstiges
7. Aufforderung zur Mitarbeit
8. Termine

### **1. Ergebnisse der AG's**

#### AG Bildung und Gesundheit

Die AG konnte ihre Arbeit am Werbepostament abschließen. Dieser weist nun verschiedene Bildungs- und Informationsmaterialien auf (Broschüren, Flyer, Ernährungsrat, Displays). Ebenfalls beinhaltet dieser einen Pavillon sowie T-Shirts.

Der Stand kam das erste Mal am „Tag der Ernährung“ zum Einsatz. Dieser fand am 21.06.21 im Energiepark in Neuruppin statt, und bot in erster Linie Schulklassen die Möglichkeiten, an verschiedenen Ständen und Aktionsangeboten, Einblicke in das Ernährungssystem zu erhalten. Mit der Veranstaltung, die in Zusammenarbeit mit STATTwerke e.V., ESTAruppin e.V. und den Stadtwerken Neuruppin organisiert worden ist, konnten über 150 Kinder und Jugendliche der Region erreicht werden.

#### AG Landwirtschaft und Vertrieb

Die AG hat sich im Namen des ER für den Beteiligungsprozess am Ökoaktionsplan beworben. Die Ablehnung erfolgte mit dem Hinweis auf den ER Brandenburg und einer potenziellen Anmeldung von diesem (siehe Punkt 2).

Die Antragsstellung durch Marion Duppel, um den von der ER Bildung erarbeiteten Werbepostament mit verschiedenen Bildungs- und Informationsmaterialien zu finanzieren, war erfolgreich. Die AG hat

hier Informationen für die Displayerstellung zugearbeitet.

### AG Gemeinschaftsverpflegung

Die AG möchte das Projekt Ernährungsbotschafter\*innen aus der AG Bildung auf Schulen übertragen und erarbeitet derzeit mögliche Ansatzpunkte.

Die Pläne für die Gemeinschaftsküche Kyritz wurden durch einen externen Küchenplaner geprüft. Dies ergab Zweifel darüber, inwiefern die geplante Gemeinschaftsküche tatsächlich für die Arbeit als Mischküche und zur Frischzubereitung von Mahlzeiten geeignet ist. Die AG wird hierzu den Kontakt zur Stadt Kyritz suchen, um diesen Aspekt zu besprechen.

Im Rahmen eines Projektes des ER Brandenburg, soll auch in Kyritz die Idee der „LebensMittelPunkte“ in ländlichen Räumen diskutiert werden. Hierzu sammelt die AG potenzielle Interessent\*innen, um darüber ins Gespräch zu kommen. Das Konzept wird im Rahmen eines Standes auf dem Markt der Regionalen Möglichkeiten von der AG vorgestellt. Eine Gesprächsrunde zum Thema soll es voraussichtlich ebenfalls im September geben.

Akteure aus der Region, die Interesse an dem Thema haben, melden sich bitte bei der AG.

## **2. Ernährungsrat Brandenburg**

Nachdem die Empfehlungen des Ernährungsrates Brandenburg sehr wohlwollend von der Landesregierung und vom parlamentarischen Raum aufgenommen worden sind, laufen seit geraumer Zeit Vorbereitungen, um den Erarbeitungsprozess der Strategie auf den Weg zu bringen. Der hoffentlich breit aufgestellte Prozeß wird Anfang 2022 starten. Im Herbst wird es ein internes Abstimmungsverfahren darüber geben, wie die Strategie erarbeitet werden soll. Hierzu ist vom Land eine Ausschreibung für den Moderationsprozeß veröffentlicht worden. An diesem internen Verfahren wird neben Brandenburger Ministerien und der Berliner Senatsabteilung für Justiz, Integration und Verbraucherschutz auch der ER Brandenburg beteiligt sein.

Um hier für unsere partizipativen Vorstellungen zu werben, wird der ER Brandenburg aller Voraussicht nach ebenfalls im Herbst, diese in einer (wahrscheinlich) gemeinsamen Ausschußsitzung (LaWi/Umwelt, Soz/Gesundheit/Verbraucherschutz) vorstellen und diskutieren.

Nach anfänglichen Kommunikationsproblemen ist der ER Brandenburg durch eine Vertreterin der Koordinierungsstelle (Rahel Volz) in der Erarbeitung des Ökoaktionsplanes beteiligt. Um hier alle Räte in den Prozeß einbinden zu können, bietet die Koordinierungsstelle Online-Treffen an. Ein erstes Treffen fand am 16.06.21 statt. Es wurden Punkte erarbeitet, die Rahel in die nächsten Gespräche einbringen soll bzw. am 18.06.21 bereits im dritten Stakeholder-Treffen einbringen konnte.

Der ER BB wird sich gemeinsam mit seinem Trägerverein Stadt-Land.move e.V., der LAG für politisch-kulturelle Bildung in Brandenburg e.V. und Brandenburg21/RENN-Netzwerk auf dem Umweltfest in Potsdam am 19.09.21 präsentieren. Weitere Freiwillige aus den Räten, die sich an dem Tag einbringen möchte, sind herzlich willkommen und können sich melden bei [marc.schreiber@riseup.net](mailto:marc.schreiber@riseup.net)

Das Vernetzungs- und Informationstreffen der regionalen Räte findet nun am 08./09.10.21 in Werder und Lehnin statt. Der Freitagabend dient dem sozialen Netzwerken. Am Sonnabend wird nach einem möglichen gemeinsamen Frühstück in verschiedenen Arbeitsgruppen gearbeitet. Bisherige Themen sind LebensMittelPunkte und Bauernhöfe als Lernorte. Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte unter [marc.schreiber@riseup.net](mailto:marc.schreiber@riseup.net)

Am 15.06.21 haben der ER PROPR und der ER Brandenburg zusammen mit der Initiative „Weltoffenes Werder“ die Veranstaltung „Völkische Siedler – Ackern am rechten Rand“

durchgeführt. An der erfolgreichen Veranstaltung nahmen 60 Teilnehmer\*innen aus ganz Brandenburg teil. Inputgeberin war unter anderem die Rechtsextremismusexpertin und Journalistin Andrea Röpke.

Weitere Informationen zur Arbeit des Ernährungsrates Brandenburg entnehmt bitte der Seite <https://ernaehrungsrat-brandenburg.de/aktuelles/>

**Ansprechpartner für alle Themen den ER BB betreffend:** Marc Schreiber, [marc.schreiber@riseup.net](mailto:marc.schreiber@riseup.net)

## **2.1 Nachtrag „Anastasia“**

Aufgrund des Erfolges der Veranstaltung, aber auch aufgrund der Kürze der Zeit, die zur Diskussion und Beratung zur Verfügung stand, wird der ER PROPR eine Veranstaltung konzipieren und bei der Landeszentrale für politische Bildung einen Finanzierungsantrag einreichen. Die geplante Tagesveranstaltung soll Interessierten genügend Raum geben, um gemeinsam mit Expert\*innen diesbezügliche regionale Herausforderungen zu diskutieren, um das Netzwerk zu verdichten und um spezifische Handlungsoptionen zu erarbeiten. Der Fachtag wird voraussichtlich im November stattfinden.

## **3. Aktuelles zur GAP**

Die Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL) bringt sich derzeit zu dem Thema ein. Folgende Forderungen hat die AbL versucht einzubringen:

- Kappungsgrenze bei Flächenprämien (wurde gekippt)
- Summe in zweiter Säule auf 30 % erhöhen (aktuell steht eine Einigung auf 25 % im Raum)
- Gemeinwohlprämie einführen
- Weidetierprämie für Milchkühe einführen
- Stärkung von kleineren und mittleren Betrieben durch höhere Subventionen für „die ersten Hektar“

Der ER BB könnte sich an die Forderungen anschließen und diese damit stärken. Dafür soll zum nächsten Lenkungskreis des ER BB eine Beschlussvorlage erstellt werden.

Der ER PROPR wird sich inhaltlich an die AbL anschließen und die Themen unterstützen. Die hierzu während der VV am 17.06.21 durchgeführte Abstimmung ist von den Anwesenden einstimmig angenommen worden. Frank Wesemann nimmt Kontakt auf zu Ansprechperson der AbL Julia Bartal und fragt an, wie wir uns hier positionieren können.

## **4. Aussichten und Perspektiven**

Die AbL macht immer spannenden Veranstaltungen, zum Beispiel zum Thema „PV Anlagen im ländlichen Raum“, welches gerade für Kommunen scheinbar ein wichtiges, interessantes Thema zu sein scheint. In Kyritz wurde hierzu ein Kriterienkatalog erstellt. Der ER sollte darüber nachdenken, hier eine Veranstaltung zu organisieren.

Der ER PROPR möchte sich stärker politisch einbringen. Nach den Wahlen könnte es eine Veranstaltung geben mit MdL/MdB zum Thema „Ernährung“. Eine Finanzierung wäre eventuell über „Demokratie leben“ möglich.

Es gibt ein Gesprächsangebot des Grünen-Politikers Heiner Klemp, um ESTAruppin e.V. und den ER kennenzulernen. Der Sprecher\*innenkreis wird sich hierzu kurzfristig austauschen. Termin ist der 5.8.21, Gesprächsort möglicherweise Kyritz.

Es gibt viele Vereine und Institutionen, die ähnliche Ziele haben wie wir. Um Inhalte zu bündeln und nicht mehrfach zu bearbeiten, könnten wir im Winter ein Vernetzungstreffen starten.

## **5.Markt der regionalen Möglichkeiten Kyritz**

Der Markt der regionalen Möglichkeiten findet am 04.09.21 von 14-22 Uhr in der Waldwerkstatt/Kyritz statt. Das diesjährige Thema ist „Vielfalt“, das sich auf die Themenfelder Ernährung, Landwirtschaft und Mensch/der Nationen beziehen soll. Zu den einzelnen Bereichen soll es parallele Inputs bzw. Standangebote geben.

Das Programm ist einsehbar unter:

<https://markt-der-regionalen-moeglichkeiten.de/>

Für den Markt werden noch Standbetreiber gesucht. Diese können sich melden unter [prignitzwandel@posteo.de](mailto:prignitzwandel@posteo.de)

Außerdem werden noch Helfer\*innen gesucht!

## **6.Sonstiges**

In Groß Leppin gibt es jetzt eine Schweizerische Käserin, die zukünftig Käse von den eigenen Kühen herstellen wird.

## **7.Aufforderung zur Mitarbeit**

Bitte mitmachen! Und bitte weiter erzählen!

AG Bildung: Stephan Lehmann

[lehmann@stattwerke.de](mailto:lehmann@stattwerke.de)

AG Landwirtschaft/Vermarktung: Sarah Reinecke

[sarah.reinecke@gmx.de](mailto:sarah.reinecke@gmx.de)

AG Gemeinschaftsverpflegung: Kai Raabe

[kai.raabe@dierckeschule.de](mailto:kai.raabe@dierckeschule.de)

AG Öffentlichkeitsarbeit: Elisa Igersheim

[elisaigersheim@gmx.de](mailto:elisaigersheim@gmx.de)

Bitte die nächsten Treffen bei den Ansprechpartner\*innen erfragen!

## **8.Termine**

**Nächste Vollversammlung: Termin und (möglicherweise) Ort werden noch bekannt gegeben**

04.09.21 von 14-22 Uhr Markt der Regionalen Möglichkeiten in der Waldwerkstatt/Kyritz

19.09.21 von 10-18 Uhr Potsdamer Umweltfest

08./09.10.21 Treffen der regionalen Räte in Werder und Lehnin